

PRESSEAUSSENDUNG, Wien 20. Dezember 2023

Die gute Nachricht zu Weihnachten: Pelletpreise weiter gesunken

Deutlicher Preisrückgang bei Holzpellets. Heizöl und Erdgas bleiben erheblich teurer: Mit Pellets große Einsparungen für Haushalte

Holzpellets kosten in Österreich im Durchschnitt aktuell 35,63 Cent pro Kilogramm. Damit sind sie um 5,6 Prozent billiger als im Vormonat und um 34,6 Prozent günstiger als im Dezember des Vorjahrs. Heizöl extraleicht und Erdgas erweisen sich als deutlich teurer. Erdgas kostet aktuell über 140 Prozent, Heizöl extraleicht über 64 Prozent mehr.

In Österreich zeigen die aktuellen Zahlen eine erfreuliche Entwicklung für Verbraucher: Der Preis für Holzpellets liegt durchschnittlich bei 35,63 Cent pro Kilogramm, was einen deutlichen Preisrückgang von 5,6 Prozent gegenüber dem Vormonat bedeutet. Im Vergleich zum Dezember des vergangenen Jahres sind die Preise um 34,6 Prozent gesunken. Im Kontrast dazu bleibt das Heizen mit fossilen Brennstoffen sehr teuer.

Heizen mit Heizöl extraleicht und Erdgas ist teuer

Heizöl extraleicht ist aktuell um 64,72 Prozent teurer als Pellets, Erdgas kostet sogar um 141,89 Prozent mehr. Für einen Haushalt, der pro Jahr 3000 l Heizöl verbraucht, würde der Einsatz von Pellets aktuell eine Ersparnis von rund 1.385 Euro pro Heizsaison bringen. Gegenüber einer Erdgasheizung, die rund 30.000 kWh verbraucht, würden Pellets eine Einsparung von über 3.000 Euro pro Heizsaison ermöglichen.

Historische Erhöhung der Förderungen

Die Bundesregierung setzt ein starkes Zeichen für die Energiewende: Sie hat die Fördermittel für den Wechsel zu erneuerbaren Heizsystemen mehr als verdoppelt. Mit bis zu 18.000 Euro deckt die neue Bundesförderung nun durchschnittlich 75 Prozent der Kosten für den Umstieg von Öl oder Gas auf eine Pelletheizung ab. In Kombination mit den Länderförderungen können Förderbeträge bis zu 27.900 Euro erreicht werden. Christian Rakos, Geschäftsführer des österreichischen Pelletverbandes, betont: „So hohe Förderungen hat es noch nie gegeben. Das Klimaschutzministerium macht damit deutlich, wie wichtig der Umstieg auf Holzpellets als Maßnahme gegen die Klimakrise ist. Jetzt auf den heimischen Brennstoff Holzpellets umzusteigen zahlt sich doppelt aus, jeder Haushalt spart enorm und tut was Gutes für unser Klima.“

Foto, Abdruck honorarfrei

Foto DI Dr. Christian Rakos, Geschäftsführer von proPellets Austria © proPelletsAustria

Grafiken/weitere Details

<https://www.propellets.at/aktuelle-pelletpreise>

Über proPellets Austria

Vision und Ziel von proPellets ist die Energiewende beim Heizen. Pellets sollen einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, dass in Österreich fossile Energie durch erneuerbare Energie ersetzt wird. proPellets verbindet und vertritt die österreichische Pelletwirtschaft und dient als Schnittstelle und Informationsplattform für Politik, Medien sowie Unternehmen und Kunden, die beim Heizen auf erneuerbare Energie umsteigen wollen.

Rückfragehinweis:

Hans-Peter Triebnig

Pressesprecher, proPellets Austria

+43 699 19013383

triebnieg@propellets.at

www.propellets.at